

## **Von der Einrichtung zur Kommission**

Jahresbericht BI-International; Zeitraum Januar – Dezember 2007

Klaus-Peter Böttger, kommissarischer Vorsitzender von BII

Bibliothek Information International hat sich in 2007 neu formiert und strukturiert. Als Einrichtung der BID sind ebendort nach einem Erfahrungsraum von nun fast 8 Jahren bibliothekarischer Auslandsarbeit in diesem Konstrukt die Akzente neu gesetzt worden. BID ist es daran gelegen, stärker herauszustellen, dass BI International der institutionalisierte internationale Aspekt der BID ist. BI International wird als ständige Kommission der BID fortgeführt mit einer Sprecherin an der Spitze der gemeinsamen Verantwortung.

Die seitens des Auswärtigen Amtes zur Verfügung gestellten Mittel für Auslandsaufenthalte von deutschen BibliothekarInnen wurden genutzt für 11 Arbeitsaufenthalte in 8 verschiedenen Ländern, 5 Studienreisen sowie die verstärkte deutsche Präsenz im Ausland auf internationalen Konferenzen. Es ist aber nicht allein die Teilnahme, sondern auch die Übernahme von Funktionen in internationalen Gremien, die sich positiv auswirken. Angefangen bei Spitzenpositionen wie der IFLA-Präsidentin, der Position der stellvertretenden Präsidentin bei IAML und EBLIDA und der Vertretung im Vorstand der IFLA, die allesamt mit deutschen Kolleginnen besetzt sind, bis zu der fachlichen Arbeit in den IFLA-Sektionen – hier sind nur 2 Sektionen ohne deutsche Beteiligung – stellt sich das deutsche Expertenwissen in einen internationalen Rahmen, gefördert durch Bibliothek Information International.

Erstmals wurde auf dem Bibliothekskongress in Leipzig 2007 ein Gastland eingeladen, Dänemark. Mit diesem Schwerpunkt wurde ein neuer Weg der Akzentuierung beschritten, um Expertenwissen nach Deutschland zu holen. Die programmatische Einbindung und auch Akzeptanz seitens der KongressteilnehmerInnen darf als gelungen bezeichnet werden. Die Gegeneinladung einer deutschen Delegation nach Dänemark im März 2008 steht für nachhaltigen Austausch.

Ein weiteres Highlight im Sinne internationaler Wertschätzung ist zu sehen in der Teilnahme am 1. IFLA-Presidential meeting, das BibliothekarInnen vor allem aus dem osteuropäischen Raum nach Berlin brachte. Eine vorgeschaltete Studienreise intensivierte den positiven Eindruck vom deutschen Bibliothekswesen.

Ausbaufähig, da meist auch mit dem höchsten Arbeitsaufwand versehen, erscheinen die Arbeitsaufenthalte ausländischer KollegInnen an deutschen Bibliotheken. In 2007 konnten 17 Aufenthalte unterstützt werden, erfreulicherweise vermehrt auch aus dem nicht-europäischen Ausland. Zukünftig sollen anhand getroffener Zielvereinbarungen die inhaltlichen Akzente stärker fokussiert und in Förderungen umgesetzt werden.

Bedauerlicherweise musste die Vorsitzende von BI International, Frau Ulrike Lang, im Oktober aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten, so dass die Geschäfte zunächst durch Klaus-Peter Böttger kommissarisch weitergeführt werden konnten.

Delegierte Mitglieder von BI-International in 2007:

Klaus-Peter Böttger, Mülheim (BIB), kommissar.Geschäftsführung 13.10.07-31.01.08

Dr. Steffen Dittrich, Leipzig (DGI)

Dr. Heinz Fuchs, Göttingen (VDB)

Henner Grube, Reutlingen (ekz)

Olaf Hamann, Berlin (VDB)

Hella Klauser, Berlin (dbv)

Petra Klug, Gütersloh (Bertelsmann Stiftung), seit 1.9.2007

Ulrike Lang, Hamburg (BIB), Vorsitzende bis 12.10.2007

Prof. Dr. Claudia Lux, Berlin (dbv)

Andreas Mittrowann, Gütersloh (Bertelsmann Stiftung), bis 31.8.2007

Ulrich Ribbert, München (Goethe-Institut)

Susanne Riedel, Bielefeld (BIB), seit 17.11.2007